EP-FH-01-528-5

D – Was Freiheit schützt

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in:	Bundesvorstand der Grünen Jugend
Beschlussdatum:	18.10.2023

Änderungsantrag zu EP-FH-01

Nach Zeile 528 einfügen:

Das Leid, das Menschen auf und nach ihrer Flucht in Europa, auf dem Weg hierhin und an den Außengrenzen erfahren, ist untragbar. Dass sich Menschen auf eine derart gefährliche und möglicherweise tödliche Flucht begeben, zeigt umso stärker, wie unermesslich groß das Leid, die Gefahr und die Perspektivlosigkeit von und für Menschen weltweit sind. Diese Umstände, die Menschen zur Flucht zwingen, werden auch durch die Politik der EU verursacht und verstärkt. Für uns steht daher fest, dass die EU ihre Politik darauf ausrichten muss, Fluchtursachen zu verhindern.

Asylrechtsverschärfungen bringen Menschen nicht davon ab zu fliehen. Ob Kriege, Umweltkatastrophe oder wirtschaftliche Perspektivlosigkeit - die EU muss alles in ihrer Macht stehende tun, um diese Umstände zu vermeiden und Menschen weltweit ein sicheres und friedliches Leben zu ermöglichen. Gleichzeitig darf sich Europa, insbesondere angesichts der immer weiter eskalierenden Kriege, Krisen und Katastrophen nicht weiter abschotten. Wir wollen einen solidarischen und menschlichen Umgang mit allen Menschen, die Schutz in Europa suchen.